

VOTING ABENDBLATT-LESER HABEN ABGESTIMMT

# Maria Galleski tauft die „Aidadiva“

Die Verwaltungsfachangestellte (42) bekam 1002 von 3076 abgegebenen Stimmen. Am 20. April wird sie Patin des Schiffes.

**Geneviève Wood**

Das Warten auf das Ergebnis war das Schlimmste. „Ich habe es vor Spannung kaum ausgehalten“, sagt Maria Galleski. Und dann kam der erlösende Anruf, mittags um 11.30 Uhr: Maria Galleski wird am 20. April das neue Klubschiff „Aidadiva“ im Hamburger Hafen taufen. Nach Christiane Herzog, Iris Berben, Doris Schröder-Köpf und Heidi Klum, die bereits ein Aida-Schiff getauft haben, nun also erstmalig keine Prominente, sondern Maria Galleski.

„Ich freue mich riesig“, sagt die zukünftige Taufpatin. Und wie das häufig bei Gewinnern der Fall ist, hat Frau Galleski damit gar nicht gerechnet: „Die anderen Kandidatinnen waren alle so pfliffig und aufgeweckt.“ Dennoch war sie die Favoritin: Eine deutliche Mehrheit der Abendblatt-Leser hat sich für die 42-Jährige mit den dunklen Locken und den hübschen Augen entschieden: Von 3076 eingegangenen Stimmen beim Leservoting für die Taufpatin fielen 1002 auf Maria Galleski.

Und mit ihr freut sich auch die Großmutter. „Omi ist sehr stolz und glücklich“, sagt Galleski. Die beiden haben ein sehr enges Verhältnis: Maria Galleski wohnt mit ihrem Lebensgefährten Jörg und den Katzen Miau und Moritz unterm Dach, die 87-jährige Großmutter im Erdgeschoss des kleinen Häuschens in Rellingen. Vor 16 Jahren ist Galleski aus Hamburg nach Rellingen gezogen. Sie schätzt das Leben im Umland: „Wir haben eine tolle Nachbarschaft, und es ist sehr ruhig.“ Oben in ihrer kleinen Küche liebt sie es, zu kochen. „Gern asiatisch oder italienisch. Eine warme Mahlzeit am Tag muss sein.“ Und unten pflegt sie den großen

Garten. „Nur Rasenmähen ist nicht mein Ding.“

Schon ihr Opa und ihr Onkel sind zur See gefahren. „Mein Großvater hat mir immer erzählt, welch große Ehre es ist, ein Schiff zu taufen. Wir sind seit Generationen dem Meer und Hamburg verbunden – auch wenn ich nicht so nordisch aussehe“, sagt sie und lacht. Der dunkle Teint stammt von ihrem Vater, einem Sudanese. Die gelernte Verwaltungsfachangestellte führt die Familientradition fort: Auch sie liebt das Meer und das Reisen in fremde Länder. Mit den Aida-Schiffen „Aura“ und „Vita“ war sie in Mittelamerika, im Februar ging es in die Karibik, und im Sommer darf sie als Taufpatin in einer Balkonkabine der „Aidadiva“ eine Woche im westlichen Mittelmeer reisen.

Vorher aber steht noch einiges auf dem Programm: Die Taufe am 20. April, und heute fährt Maria Galleski nach Emden, um ihr „Patenkind“ zu besichtigen und kennenzulernen.



Maria Galleski wird am 20. April Taufpatin der „Aidadiva“ – die Abendblatt-Leser haben das entschieden. FOTO: JOHANNES ARLT

Und das sind die weiteren Gewinner Eine Fahrt auf der „Aidadiva“ von Hamburg nach Kiel hat Brigitte Günther gewonnen. Jeweils zwei Tickets für die Taufparty in der Fischauktionshalle haben gewonnen: Bettina Hülsebusch, Friedrich Rump, Wolfgang Böhme, Anita Kruse-Madsen, Dieter Traeger.

## persönlich

Telefon: 34 72 20 36 Fax: 34 72 33 45

# Baumschule von Ehren: Ein Familienunternehmen ordnet sich neu

Zwölf Jahre war sie so etwas wie die Seele des Unternehmens. Friederike von Ehren (42) hat mit ihrem Charme, Fachwissen und einem grünen Netzwerk zu Pflanzennlieferanten in ganz Europa wesentlich zum Erfolg der Baumschule von Ehren beigetragen. Dazu zählte auch das von ihr gegründete Pflanzencenter „Garten von Ehren“. Jetzt hat sich das älteste von drei Kindern der Hamburger Traditionsfirma mit Sitz in Marmstorf selbstständig gemacht.

Mit ihrem neuen Büro „Pflanzenzentrum Friederike von Ehren“ am Valentinskamp berät sie nun Privat- und Firmenkunden bei der Planung und Ausführung von Gartenprojekten, Terrassen und Balkonen.

Ihr Weg in die Selbstständigkeit – ein nicht ganz freiwilliger. Denn zuvor knirschte es kräftig hinter den Kulissen des 142 Jahre alten Familienunternehmens, das von Friederikes Vater Lorenz, ihren Geschwistern Katharina (Baum-Verkauf) und Johannes (Großhandel und Vertrieb) sowie ihrem Onkel Bernd und dessen Sohn Bernhard geführt wird. „Wir haben einen Teil unseres Grundstücks an das Augsburger Gartencenter



Wollen mit Edel-Schaugärten das Familienunternehmen in Marmstorf in die Zukunft führen (v. l.): Lorenz von Ehren (Inhaber), Garten-Architekt Shiro Nakane und Johannes von Ehren. FOTOS: VON EHREN/LAIBLE



Friederike von Ehren gründete vor zwölf Jahren das Pflanzencenter „Garten von Ehren“ in der Baumschule. Jetzt machte sie sich selbstständig.

änderungen im Gartensegment und hoffen auch auf Synergieeffekte mit dem neuen Nachbarn Dehner“, erklärt Katharina von Ehren.

Eine Familienentscheidung, die Friederike von Ehren nicht mittragen wollte. „Ich fand mit meinem Garten von Ehren, der ein vielseitiges Angebot für jedermann bietet, dass wir gut dastanden. Die Familie sah das anders, verspricht sich mehr vom Luxus-Segment. Da habe ich mich abgenabelt“, sagt sie. Nun herrscht wieder Frieden bei den von Ehrens und Friederike ordert weiterhin Pflanzen bei ihrer Familie. (bom)

Dehner verkauft. Auf unserem eigenen Grundstück eröffnen wir am 26. April Edel-Schaugärten unter anderem vom japanischen Garten-Architekten Shiro Nakane. So stellen wir uns den dringend notwendigen Ver-

## „Art und Tat“: Mit Kunst gegen Drogen

Starfotografin Gabo hat ein Porträt von Veronica Ferres abgegeben. Die Hamburger Beatles-Fotografin Astrid Kirchherr gibt ein Foto von John Lennon und George Harrison. Und Performance-Künstler Jonathan Meese hat sein von Peter Hönemann gestiftetes Porträt bemalt und signiert.

Diese und weitere 27 hochwertige Prints bekannter Fotografen werden am 12. April bei der vierten Benefiz-Auktion „Beat it!“ auf Kampnagel von Auktionator Josef Weber (Auktionshaus Schlüter) versteigert. Weitere 50 Fotos stehen zum Verkauf. Der Erlös geht an den Verein Jugend hilft Jugend (jhj), der seit 1970 als Träger der Drogen- und Jugendarbeit in Hamburg existiert. „Mit unserem Projekt „Art und Tat“ ver-



Axel Grassmann (Geschäftsführer der Arbeitsprojekte, v. l.), Mit-Organisatorin Gunny von Saucken (Freundeskreis jhj) und jhj-Vorstand Kai Wiese mit einer Fotografie von Michael Poliza aus seiner Afrika-Serie. Diese und weitere Fotografien werden auf Kampnagel versteigert. FOTO: MICHAEL RAUHE

binden wir Kunst und soziales Handeln, helfen durch die Spenden Drogenabhängigen und ehemaligen Drogenabhängigen sich wieder in ein drogenunabhängiges Leben einzugliedern“, erläutert jhj-Vorsitzender Kai

Wiese das Projekt. Bei den vergangenen Auktionen kamen jeweils rund 40 000 Euro zusammen. Auch diesmal hofft der Verein auf einen großen Erlös, erwartet rund 1400 prominente Bieter auf Kampnagel. (bom)

## NAMEN

### Betreiberin

Julia Troetzke, neue Mitinhaberin der Strandperle am Ovelgöner Strand, feiert am Sonnabend nicht nur die Wiedereröffnung des Elb-Szenetreffs, sondern auch ihren 38. Geburtstag. Wer zur Eröffnungsparty kommt, sollte also auch ein Geschenk für die gelernte Heilpraktikerin und Mutter zweier Kinder mitbringen. (bom)

### Beraterin

Ulrike Marn, PR-Expertin, ist die neue rechte Hand und Assistentin von Jost Deitmar, Direktor des Hotels Louis C. Jacob in Nienstedten. Zudem feiert Jost Deitmar zusammen mit dem Sterne Koch Thomas Martin und Sommelier Hendrik Thoma in diesen Tagen das zehnjährige Betriebsjubiläum. (bom)

### Botschafterin

Annemarie Mezei, ehemalige Kirschblüten-Prinzessin, und die derzeit amtierende Prinzessin Meike Tachlinski sind heute zu Gast bei der Deutsch-Japanischen-Gesellschaft an der Stadthausbrücke, wo sie zur 25. Wahl einer Hamburger Kirschblüten-Prinzessin (am 19. Mai) als Sonderbotschafterinnen über ihre Arbeit erzählen werden. (bom)

# Beach-Clubs rüsten sich für die Saison



Der Aufbau des Beach-Clubs Hamburg del mar hat begonnen. FOTO: SYLENTPRESS

Die drei Beach-Clubs werden ihre Pforten auf dem Parkplatz des ehemaligen England-Fähranlegers an der Van-der-Smissen-Straße zwar erst am 1. Mai öffnen, doch die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Die Nase vorn haben die Betreiber Harry Woltmann und Lutz Deyhle vom Hamburg del mar. Die haben um die 3300 Quadratmeter große Fläche bereits einen grünen Stahlzaun ziehen lassen. 1500 Tonnen Sylter Dünenand werden nächste Woche angeliefert. Die ersten drei Strandhütten sind schon gebaut. Auch der Holzfußboden für das A-la-carte-Restaurant mit 200 Sitzplätzen oberhalb der Elbe liegt schon. 200 Liegestühle zum Relaxen

werden noch aufgestellt. Für die kleinen Klub-Gäste steht ein Spielboot bereit. Außerdem gibt es einen abgetrennten Bereich für Veranstaltungen. Die Kosten für die Ausstattung des Klubs liegen laut Woltmann bei 150 000 Euro.

Auch das Konzept für den Nachbarklub Lago Bay steht schon. In den nächsten Tagen soll mit dem Aufbau begonnen werden. „Bei uns gelangt der Besucher über eine Palmenallee auf die 5000 Quadratmeter große Fläche“, sagt Sprecher Jobst Bühler. Es gibt zwei Bars, im Zeltrestaurant werden Speisen am Tisch serviert. „In einem ‚Supermercado‘ kann all das gekauft werden, was man für einen

Strandtag so braucht“, sagt Bühler. Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Pool, außerdem wird auch ein Beachvolleyball-Feld hergerichtet.

Für die Gäste der Klubs stehen rund 500 Parkplätze auf dem Gelände zur Verfügung.

Wie berichtet, mussten die Beach-Clubs Lago Bay, Hamburg del mar und Hamburg City Beach Club ihre bisherigen Standorte an der Großen Elbstraße räumen. Dort sollen Büros und Luxusapartments gebaut werden. Die Pachtverträge für den neuen Standort gelten allerdings zunächst nur bis Ende des Jahres. Denn die Finanzbehörde prüft, ob hier ein neues Kreuzfahrtterminal eingerichtet werden kann. (ug)

## Der richtige Ort. Die richtige Zeit. Hamburg 2007

Hamburger Zinshäuser und Wohnanlagen sind nachgefragt wie kaum zuvor. Inländische Anleger und Investoren aus dem skandinavischen und angelsächsischen Bereich suchen geeignete Anlagemöglichkeiten. Die Nachfrage übersteigt das Angebot, also der richtige Zeitpunkt Ihr Zinshaus oder Ihre Wohnanlage zu veräußern. Wir kennen den passenden Käufer!

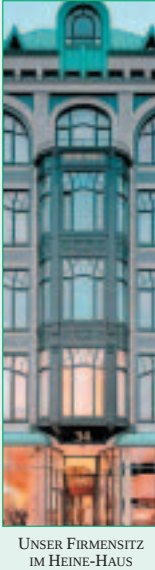
**RICHARD GROBMANN KG (GmbH & Co.)**  
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913

**ERICH E. BEYER KG (GmbH & Co.)**  
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1925

**SIMON & MÜHLENROTH KG (GmbH & Co.)**  
Immobilien-, Hypothekenmakler und Grundstücksverwaltung seit 1921

**CARL LEISAU KG (GmbH & Co.)**  
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltung seit 1923

Ihre Ansprechpartner:  
**Peter Berge 040-35 75 88-17 – Winfried Lux 040-35 75 88-61**  
**Jungfernstieg 34 – 20354 Hamburg**  
**Telefax 040/357588-90**



UNSER FIRMENSITZ IM HEINE-HAUS

**JARKE®**  
Teak & Rattan  
Wohnmöbel · Gartennöbel · Auflagen

**Rattan-Ausverkauf**

**NEU!**  
Jetzt auch im Internet  
**www.jarke-teak.de**

**I. Wahl – über 500 Artikel!**

Wilhelm-Stein-Weg 25 / Ring 3  
HH-Hummelsbüttel  
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 10 – 16 Uhr

**JARKE®**  
Teak & Rattan  
Wohnmöbel · Gartennöbel · Auflagen

**Rattan-Ausverkauf**



**Neu! www.jarke-teak.de**

In de Tarpen 101 – 107 /  
Ecke Aspelöhe · HH-Norderstedt  
Mo. – Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–16 Uhr



# besseres Bio

## Ostergenuss bei Erdkorn!

**bio verde,**  
Irischer Atlantik-Lachs aus biol.-Aquakultur, 100g  
€ 5,79 € 4,79

**Can Vendrell**  
span. Weißwein, fruchtig und mineralisch, 750 ml  
€ 4,99 € 4,49  
1l € 5,79

**De Rit**  
Salatdressing versch. Sorten, 300ml  
€ 1,99  
1l € 6,60

**Salatgurke**  
regional untersch. Herkunft, HKL 2, Stück  
€ 1,79

Alle Angebote gültig in Hamburg, vom 05.04. bis 11a.04.07

**Besseres Bio günstiger einkaufen!**

**Eimsbüttel,** Arminiusstr. 2-4 Ecke Kieler Str. 246  
**Rotherbaum,** Rentzelstr. 36-48, Rentzelcenter  
**Sülldorf,** Sülldorfer Landstraße 11-15  
**Wandsbek,** Wandsbeker Königstr. 23-25  
**Winterhude,** Moorfuhrweg 15, Nähe Goldbekhaus

**Winterhude, Eimsbüttel, Rotherbaum, Wandsbek**  
Mo - Fr: 9.00 - 20.00 Uhr, Sa: 9.00 - 18.00 Uhr  
**Sülldorf** Mo - Fr: 9.00 - 19.00 Uhr, Sa: 9.00 - 16.00 Uhr  
**Frei Parken!**  
**Kostenlose Kundenparkplätze vorhanden!**

## CANE-LINE

HAMPSTED

DER SOMMER STEHT VOR DER TÜR - GENIESSEN WIR DIE SONNE!

KOMMEN UND ERLEBEN SIE UNSERE GROSSE AUSWAHL AN PFLEGEFREIEN GARTENMÖBELN



5.000 M² DESIGN, LIFESTYLE UND QUALITÄT  
DIREKT AN DER FLENSBURGER FÖRDE  
**ÖFFNUNGSSZ. WÄHREND DER OSTERTAGE:**  
DONNERSTAG, 5. APRIL UND FREITAG, 6. APRIL GESCHLOSSEN  
**SAMSTAG, 7. APRIL VON 10-16 UHR VERKAUFSOFFEN**  
OSTERSONNTAG UND -MONTAG GESCHL.

**Kollund Møbler**  
FIJORDVEIEN 15 KOLLUND • DK-6340 KRUSÅ  
TEL. 0045/7467 8712 • **www.kollund.dk**

**Schöne Hauswahl**  
Mit **www.immonet.abendblatt.de**

Mehr als 30.000 Angebote in und um Hamburg.

